Start für das neue Wasserwerk Boxberg/O.L.: Petra Brünner, Katrin Bartsch, Ministerpräsident Michael Kretschmer und Achim Junker

19.06.2020 15:47 CEST

Millionenprojekt Wasserwerk Boxberg: Symbolischer Spatenstich durch Sachsens Ministerpräsidenten Michael Kretschmer

Mit einem symbolischen Spatenstich ist heute Nachmittag das Millionenprojekt „Neubau Wasserwerk Boxberg/O.L.“ zur Neustrukturierung der Trinkwasserversorgung in der Lausitz gestartet. Als Ehrengast des Wasserverbands (WZV) „Mittlere Neiße-Schöps“ griff Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer persönlich zum Spaten. Er wurde unterstützt von Achim Junker, dem Verbandsvorsitzenden des WZV, sowie

Katrin Bartsch, Geschäftsführerin der Stadtwerke Weißwasser (SWW), und Petra Brünner, ebenfalls SWW.

Die Neustrukturierung der Trinkwasserversorgung im Gebiet des WZV „Mittlere Neiße Schöps“ sowie der Stadt Weißwasser beschäftigt die kommunalen Aufgabenträger und ihren Dienstleister, die Stadtwerke Weißwasser als Teil der Veolia-Gruppe, schon seit vielen Jahren. Durch die Realisierung des Wasserprojekts kann die künftige Trinkwasserversorgung im Norden des Landkreises Görlitz sichergestellt und zugleich auch ein Beitrag für die Strukturentwicklung in der Region erbracht werden.

Der Probebetrieb von Wasserfassung, Leitung und Wasserwerk ist bereits für das Frühjahr 2021 vorgesehen - ein ehrgeiziges Ziel für das Vorhaben. „Ich möchte schon heute an alle meinen herzlichen Dank aussprechen, die mit ihrer Kooperation und ihrem Engagement dazu beitragen, dieses Projekt bis zum heutigen Tag und danach bis zur Vollendung weiterzubringen“, so Achim Junker, Verbandvorsitzender des WZV.

Die Veolia Gruppe ist der weltweite Maßstab für optimiertes Ressourcenmanagement. Mit über 218 000 Beschäftigten auf allen fünf Kontinenten plant und implementiert die Veolia-Gruppe Lösungen für die Bereiche Wasser-, Abfall- und Energiemanagement im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung der Kommunen und der Wirtschaft. Mit ihren drei sich ergänzenden Tätigkeitsfeldern sorgt sie für einen verbesserten Zugang zu Ressourcen, ihren Schutz und ihre Erneuerung. 2023 stellte die Veolia-Gruppe weltweit die Trinkwasserversorgung von 113 Millionen Menschen und die Abwasserentsorgung für 103 Millionen Menschen sicher, erzeugte fast 42 Millionen MWh Energie und verwertete 63 Millionen Tonnen Abfälle. Der konsolidierte Jahresumsatz von Veolia Environnement (Paris Euronext: VIE) betrug 2023 45,3 Milliarden Euro. www.veolia.com

In Deutschland arbeiten bei Veolia und ihren Beteiligungsgesellschaften rund 11.000 Beschäftigte an etwa 250 Standorten. In Partnerschaften mit Kommunen sind sie für mehr als 12 Millionen Menschen tätig. Hinzu kommen maßgeschneiderte Dienstleistungen für Privat- und Gewerbekunden, Handels- und Industriebetriebe. In seinen drei Geschäftsbereichen erwirtschaftete Veolia in Deutschland 2023 einen Jahresumsatz von 2,8 Milliarden Euro.

Besuchen Sie uns auf www.veolia.de.

Kontaktpersonen

Andreas Montag
Pressekontakt
Leiter Kommunikation / Marketing
Veolia Deutschland
andreas.montag@veolia.com

Diana Viets
Pressekontakt
Geschäftsbereich Entsorgung
de.presse.entsorgung@veolia.com
+49 (0)40 78 101 844

Tina Stroisch
Pressekontakt
Geschäftsbereich Wasser
tina.stroisch@veolia.com
+49 (0)341 42091-275

Anke-Kathrin Bartkiewicz
Pressekontakt
Geschäftsbereich Energie
anke-kathrin.bartkiewicz@veolia.com
+49 (0)531 383 35 25

Franziska Biederbick
Pressekontakt
PR & Content Manager
Veolia Water Technologies
franziska.biederbick@veolia.com
+49 (0) 5141 803-156

Sylke Freudenthal
Pressekontakt
Beauftragte für nachhaltige Entwicklung von Veolia Deutschland
sylke.freudenthal@veolia.com
+49 (0)30 206 29 56 70